

Alter!



Die **BmU** hat nicht nur einen Facebook-Auftritt, sie hat auch ein Ohr für junge Menschen in Erkrath.

Die Einrichtung der Rollsportanlage in Alt-Erkrath und der Umzug des Jugendcafés in Alt-Erkrath in die Räume des Kaiserhofs waren richtige Entscheidungen.

Jetzt ist es an der Zeit, auch etwas für die Jugendlichen in Hochdahl zu tun.

Auch die **BmU** hat sich für den Neubau des Jugendcafés Skaterpark Hochdahl am bisherigen Standort ausgesprochen.

- Zudem wäre es wünschenswert, wenn Angebote für Jugendliche auch mehr das Wochenende im Blick hätten.
- Die **BmU** hat das Thema Dirt-Bike-Strecke in das Stadtentwicklungskonzept eingebracht.
- In Zukunft wäre es auch wichtig, dass Stadtrat und Jugendrat enger zusammenarbeiten. Der Jugendrat wurde gegründet auf Anregung der **BmU**. So kann auch die junge Generation Erkrath gestalten.

www.bmu-erkrath.de

Solidarität leben!

Eine lebenswerte und sozial engagierte Stadt zeigt sich an vielen Details. Die **BmU** prägt vieles:

Erst kürzlich setzte die **BmU** einen zweiten Rettungswagen für Erkrath durch. Die Einsatzzahlen belegen: Die Notfallversorgung ist verbessert!

Dem Arbeitslosenprojekt und Sozialkaufhaus „Rundum“ wurden erhebliche Mittel gekürzt. Nun springt auf unseren Antrag erneut die Stadt ein. Dagegen, und damit für das Ende von „Rundum“, stimmten CDU und FDP. Wir sind dafür, mit unseren Mitteln zu helfen, wenn Bund und Land wichtige Projekte im Stich lassen. Das belastet zwar den Haushalt, aber Versäumnisse lassen sich hier später nicht mehr aufholen und sind letztendlich teurer.

Die **BmU** hat einer halben Stelle zur Betreuung von Flüchtlingen zugestimmt, zur Unterstützung des ehrenamtlichen Flüchtlingskreises, da die Zahlen steigend sind.

Die **BmU** schlug vor, Herrn Schwab-Bachmann zum Beigeordneten für den Sozialbereich zu wählen. Und hat gewonnen. Damit hat ein Bewerber aus dem Hause ohne Parteibuch eine faire Chance bekommen. Durch die **BmU**.

Mehr über das Stadtentwicklungskonzept und die einzelnen Maßnahmen erfahren Sie auf www.zukunft-erkrath.de

Diese Seiten werden von „plan-lokal“ betrieben. Immer auf dem neuesten Stand sind Sie auf den Seiten der **BmU**:

- www.bmu-erkrath.de
- www.facebook.com/bmu.erkrath

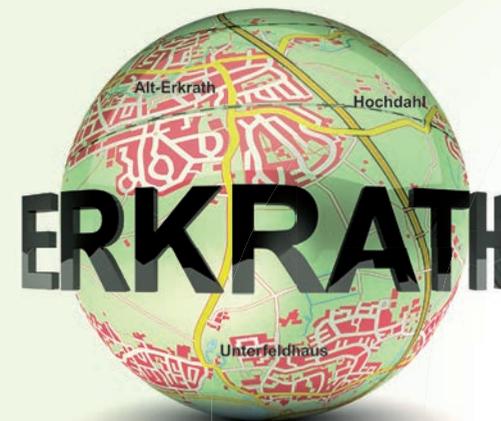
BmU-Umfrage-Aktion:
„Wie klappt es eigentlich... mit der Kinderbetreuung (in der OGS, der Kita und der U3-Tagespflege)“

Um mehr über tatsächlichen Bedarf und Qualität zu erfahren, bittet die **BmU**-Fraktion um Meinungen und Anregungen.

Mehr unter www.bmu-erkrath.de



Sozial. Gerecht und lebenswert. Mit Ihrer Stimme für die BmU.



BmU

www.bmu-erkrath.de

Christian Ritt

Vorsitzender **BmU** - Bürger mit Umweltverantwortung – unabhängige Wählergemeinschaft Erkrath e.V.
Erkrath, Kirchberg 36
ch.ritt@bmu-erkrath.de

Bernhard Osterwind

Fraktionsvorsitzender **BmU**
Kreistagsabgeordneter UWG-ME
Erkrath, Bergstraße 13
Tel.: 02104/46506
bmu@bmu-erkrath.de

Familienfreundlich. Lebenswert. Sozial. Erkrath.



BmU

www.bmu-erkrath.de



Das Stadtentwicklungskonzept. Im Mittelpunkt: Das Miteinander.

Die **BmU** hat das Stadtentwicklungskonzept ins Leben gerufen. Denn eine Stadt ist weitaus mehr als eine Ansammlung von Flächen, Gebäuden und Straßen.

Stadt: Das sind Lebensläufe von Kindern und Jugendlichen, Erwachsenen und alten Menschen.

Stadt: Das ist Leben, Freizeit, Verkehr, Sicherheit und vieles mehr. Das alles findet nicht isoliert statt, jede gesellschaftliche Veränderung betrifft jedes Gemeinwesen.

Und damit auch Erkrath.

Hier kann man reagieren – oder agieren. Wir haben diese Chance. Mit dem von der **BmU** angestoßenen Stadtentwicklungskonzept, das von CDU und Grünen abgelehnt wird.

BmU steht für **Bürger mit Umweltverantwortung** – und das Stadtentwicklungskonzept wird dem gerecht:

Es geht um Lebensqualität für jeden Bürger. Naturnah und in einem intakten Umfeld. Die **BmU** übernimmt Verantwortung für ein Konzept, das auf eine hohe Zustimmung der Bürger stieß. Die Beteiligung war immens! 60 Projekte sind daraus entstanden.

Die **BmU** will Erkrath von innen heraus stärken. Die Entwicklung vorhandener Wohn- und Gewerbeflächen hat Vorrang!

Vor allem gilt: Das Stadtentwicklungskonzept berücksichtigt soziale und gesellschaftliche Komponenten.

Für Familien! Für Jung und Alt!

Ihre Stimme entscheidet über die Umsetzung.

Leben und Wohnen als Gesamtkonzept.



Geht es um Wohnen, dann geht es um das Umfeld, das jeder Lebenssituation gerecht wird. Und jedem Alter.

Hier ein Auszug aus Projekten des Stadtentwicklungskonzeptes.

- **Beratungsangebote zur (barrierefreien) Umgestaltung von Wohnungen**
- **Seniorenwohnangebote für durchschnittliche Einkommen**
- **Einrichten von Demenzwohngruppen**
- **Mehrgenerationenwohnprojekt an der Schmiedestraße**
- **Mehrgenerationenhaus in Unterfeldhaus**
- **Unterstützung von Nachbarschaftsprojekten und Netzwerken**
- **Mobilitätskonzept Erkrath**
- **Konzept „Urban Farming“**
- **Stärkung des Integrationsrates**
- **Beseitigung von Angsträumen**
- **Ausbau der Tagespflege für Senioren**

Die **BmU**. Für vorbildliche Kinderbetreuung.

In Düsseldorf sind die Ü3-Kitaplätze kostenlos, aber die Suche nach einem Betreuungsplatz ist weitaus schwerer. Auch deshalb steht Erkrath in der Kinderbetreuung deutlich besser da. Die **BmU** hat daran wesentlichen Anteil. Oft gegen den Widerstand einiger Parteien. Sie erkennen nicht, dass sich jeder Euro, der in Betreuung und Förderung fließt, langfristig auszahlt:

2010 sorgte auch die **BmU** dafür, dass Familien nur für die Betreuung eines Kindes zahlen müssen, Geschwisterkinder sind frei. Die Gebühren sind sozial gestaffelt, finanzschwache Familien sind kostenbefreit. Gegen die Stimmen von CDU und FDP.

Der Ausbau der U3- und Ganztagsplätze in den Kindertagesstätten. Wir haben für die notwendigen finanziellen Mittel gesorgt. Gegen die Stimmen von CDU und FDP.

Erkrath hat momentan genügend Tagesmütter und -väter. Deren Selbständigkeit ist vom Gesetzgeber gewollt und kann viele Probleme mit sich bringen. Hier hat die **BmU** stets ein offenes Ohr. Sie hat für eine auskömmlichere Bezahlung gesorgt, gegen die Stimmen von CDU und FDP.

Unsere Anregung, die Vergabe der Kita-Plätze durch ein Online-Verfahren transparenter und gerechter zu organisieren, um Unzufriedenheiten bei Eltern und Einrichtungen über die bisherige Praxis auszuräumen, ist auf viel positive Resonanz gestoßen

Auch das Projekt „Frühe Hilfen“ mit Eltern-Kind-Cafés, Familien-Hebammen, Familien-Paten, das Welcome-Programm u.a. für junge Familien besonders in der ersten Phase der Elternschaft wird von uns unterstützt.

Mit unseren Vorschlägen zur Stärkung der sozialen Maßnahmen sind wir bislang an den Parteien gescheitert. Aber wir bleiben dran.

Das gilt auch für weitere Ideen im Rahmen des Projektes „Familienfreundliche Stadt“.

Unsere Köpfe machen Schule.



Hier gilt das Gleiche wie bei der Kinderbetreuung: Die **BmU setzt vieles durch. Trotz Gegenwind!**

Der Ganztagesbetrieb läuft an allen Erkrather Schulen, die das wünschten. Unterstützt durch die **BmU** wurde viel in Umbauten und Mensaneubauten investiert.

Jedes Jahr stimmt die **BmU** im Haushaltsplan für die notwendigen Gelder, benötigen Grundschulen weitere Offene Ganztagsschulplätze. Gegen CDU und FDP. Die **BmU** hat im Rathaus auch aufgedeckt, dass nicht jedem Kind ein OGS-Platz sicher ist, hier besteht Verbesserungsbedarf.

Wie der Schulentwicklungsplan belegt, war der Verbund der Grundschulen Falkenstraße und Bavierschule richtig. Die **BmU** setzte ihn durch. Die CDU war anfangs dagegen, SPD und Grüne bis zum Schluss.

Wir sehen als Standort dieser städtischen Grundschule Alt-Erkrath einen Neubau an der Freiheitsstraße. Die Falkenstraße böte wohl zu wenig Platz für künftige Entwicklungen, wie z.B. bei Inklusion und OGS. Auf Antrag der **BmU** werden Gelder für die Inklusion bereit gestellt.

Die **BmU** will keine Neugründung einer Gesamtschule. Laut Gutachten müssten dann die Hauptschule und die Realschulen schließen. Auch ein Gymnasium wäre gefährdet. Es gilt, die Anmeldezahlen im Blick zu behalten. Die Sekundarschule wäre eine Option für alle, die ein längeres gemeinsames Lernen und dann das G9-Abitur wünschen.

Im November 2012 war die **BmU** als einzige Fraktion für die Planung eines Neubaus der Grundschule Sandheide. Mittlerweile sind auch die anderen überzeugt.

Die Stadtschulpflegschaft, in der die Elternvertretungen der Schulen zusammenarbeiten: Auf Antrag der **BmU gegründet.**